

...⁸ Recht Zu erörtern Zlassen ...⁸ den handel Zuo end Zebringen".

- | | |
|---|--------------------------|
| 1) s. auch AH 86/43T | 1a) s. AH 86/49A Pt. 14 |
| 1b) s. AH 86/43S Pt. 18 | 2) Dieses Wort zerstört. |
| 3) Fast die Hälfte des Textes von Pt. 12 ist weggerissen, und der Rest wegen Wasserflecken nur noch teilweise lesbar, weshalb hier auf eine Wiedergabe verzichtet wird. | |
| 4) Rest der Zeile zerstört; Textverlust drei bis vier Wörter | |
| 5) Rest der Zeile zerstört; Textverlust ein bis zwei Wörter | |
| 6) s. Pt. 13 | 7) s. AH 73/95 Pt. 10 |
| 8) Zeilenbeginn weggerissen; Textverlust ein bis zwei Wörter | |

AH 86, 104

43 0

[1645 April 25.?], "Die?]nstags"

A

NOTIZEN¹ [DES ZUGER STABFUEHRERS BEAT II. ZURLAUBENUEBER DIE SIT-
ZUNG DES STADTRATES VOM 25. APRIL 1645?]

-
- "[1.] ...bygen² holtz Zuo walchwyl besichtigen Lassen. Es sollen Ruoff geschächen Zuo bygen
- [2.] Usspächen die Jenigen so die Junge Sarbachen gschunden. Der [Kirchen-] Ruoff nit guotkhendt aber woll usszesprächen.
- [3.] Ankhen 6 Stein Erlaubt uff die Oberwyler Allmend.
- [4.] Die ... [?]³ F r i d l i n [von Zug] Vertagen wegen der verwahrlosung und des Feches. Sy khombt mithin spath heim lasst die Khind allein Im hus, hat das laub oben bim Kämin: und ein fenster In der Kuchi so gfahrlich
- [5.] Leüffer [=Bote von Stadt und Amt Zug?] H a n s e n dochter Bekhi hat eben auch ein gfahrlich Kämin.
- [6.] Der Thurmwachter soll nit blasen es sye dan erlaubt".

1) Unter diesem Datum findet sich in Bæ ZG 39.26.2 nichts verzeichnet.

2) Anfang des Wortes zerstört

3) *Handwritten signature: Fridlin*

AH 86, 104^v

✓
205